

Protokollauszug

Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Haaren vom 02.07.2025

**Zu Ö 10 Fortführung der Maßnahmen der Busbeschleunigung nach Ende der A544-Sperrung -Ratsantrag der Fraktionen Grüne u. SPD vom 30.04.2025
geändert beschlossen
FB 68/0222/WP18**

Herr Bezirksbürgermeister Hecker begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Donner von der ASEAG. Herr Donner berichtet über den Stand der Busbeschleunigungsmaßnahmen nach der Aufhebung der Sperrung der A 544.

Herr Bezirksvertreter Küppers kann den vorgestellten Vorschlägen grundsätzlich zustimmen, fragt jedoch nach konkreten, messbaren Verbesserungen wie Zeitersparnissen oder weniger Fahrbewegungen. Herr Donner erklärt, dass genaue Sekundenwerte schwer festzulegen seien, da die Verkehrslage stark schwanke. Durchschnittlich habe sich der Verkehrsfluss verbessert, besonders im Bereich Lombardenstraße, wo zuvor Staus auftraten; hier gebe es nun im Schnitt rund 30 Sekunden Zeitgewinn. Trotz dieser Verbesserungen komme der Bus aber oft noch mit Verspätung an, was jedoch im Vergleich zur Autofahrt auf derselben Strecke einen Vorteil von rund fünf Minuten bedeute.

Herr Bezirksbürgermeister Hecker fragt nach, ob die 30 Sekunden pro Abschnitt oder insgesamt gemeint seien. Herr Donner bestätigt, dass es insgesamt rund 30 Sekunden seien, je nach Abschnitt zwischen 10 und 30 Sekunden.

Herr Bezirksvertreter Küppers weist darauf hin, dass ein Sonderfahrstreifen nicht automatisch Zeitersparnis bringe.

Herr Bezirksbürgermeister Hecker ergänzt, dass der Nutzen vor allem ab Höhe McDonald's bis Prager Ring bestehe, danach weniger. Herr Bezirksvertreter Küppers merkt an, dass die Zuständigkeit beim Mobilitätsausschuss liege;

Herr Bezirksbürgermeister Hecker entgegnet, dass man als Bezirk aber eine Empfehlung aussprechen müsse.

Herr Bezirksvertreter Kogel schlägt vor, die Entwicklung bis September zu beobachten, bevor eine Entscheidung getroffen wird. Herr Bezirksbürgermeister Hecker unterstützt diesen Vorschlag.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, die Maßnahmen bis auf Weiteres fortzuführen, die Situation der ÖPNV-Beschleunigung nach Öffnung der A 544 erneut zu bewerten und die Ergebnisse mit möglichen Maßnahmen den betroffenen Gremien erneut vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen